

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

SchneiderDesign, Michael Schneider

1. Geltungsbereich

- 1.1. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: «AGB») regeln das rechtliche Verhältnis zwischen Michael Schneider, Inhaber des Einzelunternehmens SchneiderDesign, Michael Schneider (nachfolgend: «SchneiderDesign») und dem Vertragspartner (nachfolgend: «Kunde»; nachfolgend gemeinsam: «Parteien»).
- 1.2. Individuelle Vereinbarungen zwischen den Parteien gehen den vorliegenden AGB vor, wenn diese in Textform vereinbart wurden.
- 1.3. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nur, wenn SchneiderDesign diese schriftlich und ausdrücklich anerkannt hat.

2. Vertragsschluss

- 2.1. Mündliche Vereinbarungen zwischen den Parteien werden durch SchneiderDesign mittels Offerte per Mail bestätigt. Der Vertrag mit dem Kunden kommt durch die Annahme der Offerte durch den Kunden zustande (nachfolgend: «Vertrag»).

3. Pflichten von SchneiderDesign

- 3.1. SchneiderDesign verpflichtet sich zur Erbringung der in der Offerte aufgeführten Leistung. SchneiderDesign kann zur Vertragserfüllung Drittpersonen beiziehen.
- 3.2. Verbindlich sind ausschliesslich die von SchneiderDesign zugesicherten Liefertermine.
- 3.3. Blosser Schätzungen für Liefertermine in Offerten sind unverbindlich.
- 3.4. Nach Erstellung der Website stellt SchneiderDesign dem Kunden einen Entwurf der Website zur Prüfung zu.
- 3.5. In Absprache mit dem Kunden überarbeitet SchneiderDesign den Entwurf der Website.
- 3.6. Nach Abschluss der Überarbeitung wird dem Kunden eine finale Version zugestellt.

4. Abnahme und Prüfungspflicht

- 4.1. Die Abnahme gilt mit Entgegennahme der finalen Version der Website als erfolgt.
- 4.2. Der Kunde ist verpflichtet, die finale Version der Website zu prüfen und Mängel umgehend, d.h. innert fünf (5) Kalendertagen seit Abnahme, schriftlich zu rügen. Bei unterbliebener Prüfung, gilt die finale Version der Website als genehmigt. Versteckte Mängel sind nach Entdeckung umgehend schriftlich zu rügen.

5. Gewährleistung

- 5.1. Die Gewährleistung beträgt zwei (2) Jahre ab Abnahme der finalen Version der Webseite.
- 5.2. Die Gewährleistung umfasst die vertraglich vereinbarte Leistung. Zugesichert sind nur die in der Offerte oder Auftragsbestätigung als solche bezeichneten Leistungen.
- 5.3. Mängel, die auf höhere Gewalt oder unsachgemässe Nutzung, übermässige Beanspruchung, ungeeignete Betriebsmittel Eingriffe des Kunden oder Störungen von Dritten, wie z.B. Hackerangriffe zurückzuführen sind, sind von der Gewährleistung von SchneiderDesign ausgeschlossen.

6. Wartung

- 6.1. Wurde zwischen den Parteien keine anderweitige Vereinbarung getroffen, übernimmt SchneiderDesign die technische Wartung der erstellten Website. Diese technische Wartung umfasst die im Abschnitt 6.2 aufgeführten Leistungen. Zusätzlich kann der Kunde optionalen Support und Serviceleistungen für die inhaltliche Pflege der Website in Anspruch nehmen. Diese optionalen Leistungen sind in Abschnitt 6.3 beschrieben und werden gesondert vertraglich vereinbart.
- 6.2. Der Leistungsumfang der **technischen Wartung** umfasst:
- Webhosting und Domain
 - Backup der Daten
 - Aktualisierung von Software und Deckung der Lizenzgebühren
 - Anpassungen aufgrund von Updates des Hosting-Dienstes
 - Drei-monatliche Erneuerung der SSL-Zertifikate zur Website-Sicherheit
 - Authentizitäts- und Integritätsschutz der Domain durch DNSSEC
 - Notwendige Anpassungen infolge neuer Sicherheitsrisiken
- 6.3. **Service/Support für die Inhaltspflege** (optional): Technische Unterstützung und Hilfe bei der Inhaltspflege, wobei der abgedeckte Zeitumfang im Vertrag definiert ist oder nach Aufwand verrechnet wird.
- 6.4. SchneiderDesign verpflichtet sich, die Website sorgfältig zu warten. SchneiderDesign garantiert jedoch keinen Erfolg in Zusammenhang mit den bestellten/in Auftrag gegebenen Leistungen.
- 6.5. Der Kunde informiert SchneiderDesign über anfallende inhaltliche Anpassungen.
- 6.6. Kundenanliegen werden innert sieben (7) Tagen ab Mitteilung durch den Kunden bearbeitet. Wird ein Kundenanliegen später bearbeitet, informiert SchneiderDesign den Kunden über die Verzögerung.

7. Vergütung

- 7.1. Preise in Offerten und Auftragsbestätigungen von SchneiderDesign stellen verbindliche Pauschalpreise dar.
- 7.2. Preisangaben auf der Website von SchneiderDesign sind unverbindlich.
- 7.3. Die ersten 50% des vereinbarten Pauschalpreises für die Erstellung der Website werden nach Vertragsschluss in Rechnung gestellt.
- 7.4. Die weiteren 50% des vereinbarten Pauschalpreises für die Erstellung der Website werden nach Zustellung der finalen Version der Website in Rechnung gestellt.
- 7.5. In der Offerte und der Vertragsbestätigung wird eine jährliche Vergütung für die Wartung festgelegt.
- 7.6. Die jährliche Vergütung der Wartung kann von SchneiderDesign jeweils auf Ende der Vertragslaufzeit angepasst werden.
- 7.7. Unvorhersehbarer Mehraufwand, der auf in der Offerte nicht aufgeführte Kundenwünsche oder fehlende Mitwirkung des Kunden zurückzuführen ist, wird dem Kunden nach Aufwand in Rechnung gestellt.
- 7.8. Der Stundenansatz für Mehraufwand beträgt CHF 160.00 inkl. Mehrwertsteuer. Die geleistete Arbeit wird in Einheiten von je 15 (fünfzehn) Minuten erfasst.

8. Zahlungsmodalitäten

- 8.1. Rechnungen sind innert 30 Tagen ab Rechnungsstellung zu begleichen.
- 8.2. SchneiderDesign behält sich das Recht vor, Dritte für das Inkasso beizuziehen. Werden Dritte für das Inkasso beigezogen, wird der Kunde verpflichtet, die Mindestgebühr zu bezahlen und diese direkt an den beigezogenen Dritten zu entrichten. Der Kunde hat dem Dritten die für das Inkasso notwendigen Aufwände und Auslagen zu entschädigen.
- 8.3. Sollte der Kunde die Kosten nicht fristgerecht begleichen, behält sich SchneiderDesign das Recht vor, die Website des Kunden offline zu nehmen, bis die ausstehenden Zahlungen vollständig beglichen sind. Der Kunde wird mindestens 7 Tage im Voraus schriftlich über die bevorstehende Offline-Stellung informiert.

9. Beendigung

- 9.1. Der Vertrag zur Erstellung der Website ist mit Genehmigung der finalen Version beendet.
- 9.2. Ein vorzeitiger Vertragsrücktritt des Kunden gegen Schadloshaltung von SchneiderDesign für die Erstellung der Website nach Art. 377 OR wird durch die vorliegenden AGB ausgeschlossen.
- 9.3. Der Wartungsvertrag wird grundsätzlich auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von jeder Partei jährlich gekündigt werden. Die ordentliche Kündigung muss mindestens 14 Tage vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich erfolgen. Erfolgt die Kündigung nicht rechtzeitig, wird das Vertragsverhältnis automatisch um ein weiteres Jahr verlängert.
- 9.4. SchneiderDesign behält sich das Recht vor, den Vertrag fristlos zu kündigen, falls der Kunde seine vertraglichen Pflichten grob verletzt. Dazu zählen insbesondere, aber nicht ausschliesslich, die Nichtbegleichung fälliger Rechnungen, wiederholte Verstösse gegen die Mitwirkungspflichten oder andere schwerwiegende Vertragsverletzungen. In einem solchen Fall hat der Kunde keinen Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Beträge.

10. Haftungsausschluss

- 10.1. Die Haftung von SchneiderDesign für dem Kunden entstandene Schäden wird im gesetzlich zulässigen Umfang wegbedungen. Ist die Schadensursache aufgrund von Vorsatz und/oder grober Fahrlässigkeit eingetreten, gilt die vorliegende Haftungsbeschränkung nicht.
- 10.2. Bei der Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, wird die Ersatzpflicht auf den typischerweise und effektiv entstandenen Schaden beschränkt.
- 10.3. Wurde der Schaden durch Hilfspersonen verursacht, wird jede Haftung ausgeschlossen.
- 10.4. Indirekte Schäden oder Folgeschäden, wie entgangener Gewinn, sind auf keinen Fall von der Haftung von SchneiderDesign umfasst.
- 10.5. Schäden, die auf höhere Gewalt oder unsachgemässe Nutzung, übermässige Beanspruchung, ungeeignete Betriebsmittel Eingriffe des Kunden oder Störungen von Dritten, wie z.B. Hackerangriffe zurückzuführen sind, sind von der Haftung von SchneiderDesign ausgeschlossen.

- 10.6. SchneiderDesign haftet nicht für Schäden, die durch die Offline-Nahme der Website aufgrund nicht fristgerecht beglichener Kosten entstehen. Der Kunde wird mindestens 7 Tage im Voraus schriftlich über die bevorstehende Offline-Stellung informiert.
- 10.7. Der Kunde ist für den Inhalt der Website verantwortlich und haftet für Rechtsverletzungen von Dritten. SchneiderDesign schliesst jegliche Ansprüche durch Dritte aus, die auf eine Rechtsverletzung durch den Kunden zurückgeführt werden können.

11. Datenschutz

- 11.1. Die Erfüllung des Vertragsverhältnisses durch SchneiderDesign kann zu einer Bearbeitung personenbezogener Daten des Kunden, dessen Mitarbeitern, Kunden, Hilfspersonen und Lieferanten führen. Der Kunde ist damit einverstanden, dass entsprechende Daten zur Erbringung der Vertragsleistung bearbeitet und auch Dritten zur Verfügung gestellt werden.
- 11.2. Der Kunde willigt insbesondere ein, dass Kundendaten zu Inkassozwecken oder buchhalterischen Zwecken an Dritte bekannt gegeben werden und Kundendaten auf Public Clouds gespeichert werden können, wobei SchneiderDesign einen angemessenen Datenschutz der Anbieter gewährleistet.

12. Eigentum/Immaterialgüterrechte

- 12.1. Sämtliche von SchneiderDesign aufgrund des Vertrages geschaffenen Werke und Teilwerke davon sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Rechte sind Eigentum von SchneiderDesign.
- 12.2. SchneiderDesign verpflichtet sich, das Eigentum an sämtlichen, aufgrund des Vertragsverhältnisses geschaffenen Werke sowie die damit verbundenen Rechte auf den Kunden zu übertragen, sobald der Kunde den vereinbarten Pauschalpreis vollumfänglich beglichen hat.

13. Änderungen

- 13.1. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dasselbe gilt für die Einschränkung dieser Schriftformklausel.
- 13.2. SchneiderDesign behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu überarbeiten.
- 13.3. Jede Überarbeitung der AGB wird den Kunden via geeignete Kanäle (Briefpost, E-Mail, etc.) mitgeteilt. Gleichzeitig wird dem Kunden eine Frist von 30 Tagen eingeräumt, während dieser Widerspruch erheben kann. Erhebt der Kunden keinen Widerspruch, treten die überarbeiteten AGB in Kraft. Wird Widerspruch erhoben, bleiben die vorliegenden AGB auf bereits geschlossene Vertragsverhältnisse zwischen den Parteien anwendbar. Schliessend die Parteien neue Vertragsverhältnisse, unterstehen diese den überarbeiteten AGB.

14. Schlussbestimmungen

- 14.1. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen des Vertrages oder dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- 14.2. Anstelle der rechtsunwirksamen Bestimmung tritt eine dem Sinn und Zweck dieser Vertragsbestimmung aus wirtschaftlicher Sicht möglichst entsprechende Regelung. Dasselbe gilt für die Füllung von Vertragslücken

15. Rechtswahl und Gerichtsstand

- 15.1. Auf den Vertrag und diese AGB ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar, unter Ausschluss des Wiener Kaufrechts und der Kollisionsnormen des IPRG.
- 15.2. Ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag und diesen AGB ist Steffisburg.

Steffisburg, 01.02.2024